



Stadt Bern

Präsidialdirektion

Abteilung Aussenbeziehungen
und Statistik (Austa)

Statistik Stadt Bern

Monatsbericht Juli 2014



Monatstabellen
Unternehmensstruktur
2011 und 2012

Bevölkerung und Soziales
Lebensraum und Infrastruktur
Gesellschaft und Politik
Arbeit und Wirtschaftszweige
Wirtschaft und Finanzen



Bern, August 2014

Monatstabellen Juli 2014

• Bevölkerung	1
• Bau- und Wohnungsmarkt	3
• Arbeitsmarkt	4
• Index der Konsumentenpreise	6
• Tourismus	7
• Strassenverkehr	8
• Stadtbetriebe	9
• Witterung / Immissionen	10
Unternehmensstruktur 2011 und 2012	12

Zeichenerklärung

–	Es kommt nichts vor (Wert genau Null)
0 0,0	Grösse, die kleiner ist als die Hälfte der kleinsten verwendeten Einheit
()	Zahlenangabe unterbleibt aus Gründen des Datenschutzes
. . .	Zahl nicht bekannt, gegenstandslos oder aus statistischen Gründen nicht aufgeführt

Ein hochgestelltes r (^r) macht einen gegenüber dem Vormonat oder der Vorjahresausgabe korrigierten Wert ersichtlich.

Impressum

Herausgeber: Statistik Stadt Bern, Junkerngasse 47, Postfach, 3000 Bern 8
Telefon 031 321 75 31
E-Mail: statistik@bern.ch; Internet: www.bern.ch/statistik

Layout, Umschlag, Titelfotos: Walter Hofmann

Fotos Umschlag: Baldachin, Westside, Rathaus, Markt Bärenplatz, Schweizerische Nationalbank

Einzelverkaufspreis: CHF 3.–

Jahresabonnement: CHF 35.–

Copyright: Statistik Stadt Bern

Abdruck – ausser für kommerzielle Nutzung – unter Angabe der Quelle gestattet

Statistik Stadt Bern ist der Charta der öffentlichen Statistik der Schweiz beigetreten und hat sich damit verpflichtet, nach den dort umschriebenen Grundprinzipien zu arbeiten.
--

Entwicklung der Wohnbevölkerung / natürliche Bevölkerungsbewegung¹

Sachgebiet	Juli 2014 ²	Juni 2014 ²	Juli 2013
Bevölkerungsbilanz			
Anfangsbestand	138 410	138 624	137 597
Saldo der natürlichen Bevölkerungsbewegung	39	16	23
Wanderungssaldo	- 160	- 230	- 436
Gesamtveränderung	- 121	- 214	- 413
Endbestand	138 289	138 410	137 184
davon männlich	66 039	66 097	65 454
weiblich	72 250	72 313	71 730
davon Schweizer/Schweizerinnen	105 059	105 262	104 992
Ausländer/Ausländerinnen	33 230	33 148	32 192
Mittlere Wohnbevölkerung	138 350	138 520	137 390
Geburten			
Lebendgeborene total	128	114	131
davon männlich	70	66	65
weiblich	58	48	66
davon Schweizer/Schweizerinnen	93	90	102
Ausländer/Ausländerinnen	35	24	29
Todesfälle			
Gestorbene total	89	98	108
davon männlich	38	40	47
weiblich	51	58	61
davon Schweizer/Schweizerinnen	82	89	97
Ausländer/Ausländerinnen	7	9	11
darunter im 1. Lebensjahr	1	-	-
Heiraten			
Heiratende Personen total ³	225	206	227
davon männlich	117	103	118
weiblich	108	103	109
davon Schweizer/Schweizerinnen	179	161	172
Ausländer/Ausländerinnen	46	45	55
Scheidungen			
Geschiedene Personen total ³	62	72	58
davon männlich	31	42	30
weiblich	31	30	28
davon Schweizer/Schweizerinnen	44	48	44
Ausländer/Ausländerinnen	18	24	14

Statistik Stadt Bern

¹ Wohnbevölkerung: In Bern registrierte Personen, inkl. diplomatisches Personal, internationale Funktionär/innen, deren Familienangehörige (alle mit EDA-Ausweis) sowie Asylsuchende. Bevölkerungsbewegungen ohne Personen mit EDA-Ausweis.

² Provisorische Zahlen

³ Heiratende bzw. geschiedene Personen aus der Wohnbevölkerung der Stadt Bern

Datenquellen: Polizeiinspektorat Stadt Bern, Einwohnerdatenbank;
Eidg. Departement für auswärtige Angelegenheiten, Ordipro

Bevölkerung

Wanderungsbewegungen¹

Sachgebiet Personengruppe	Juli 2014 ²	Juni 2014 ²	Juli 2013
Zuzug			
Familien	55	32	57
Personen im Familienverband	148	81	148
Einzelpersonen	920	793	935
Personen im ganzen	1 068	874	1 083
nach Nationalität			
Schweiz	645	557	718
Ausland	423	317	365
nach Altersgruppe			
unter 16 Jahre	96	51	95
16–19 Jahre	38	28	42
20–29 Jahre	474	378	464
30–64 Jahre	423	397	456
65 und mehr Jahre	37	20	26
Wegzug			
Familien	112	121	131
Personen im Familienverband	325	331	376
Einzelpersonen	903	773	1 143
Personen im ganzen	1 228	1 104	1 519
nach Nationalität			
Schweiz	882	710	879
Ausland	346	394	640
nach Altersgruppe			
unter 16 Jahre	143	127	145
16–19 Jahre	31	24	47
20–29 Jahre	476	394	624
30–64 Jahre	551	515	662
65 und mehr Jahre	27	44	41
Wanderungssaldo			
Familien	– 57	– 89	– 74
Personen im Familienverband	– 177	– 250	– 228
Einzelpersonen	17	20	– 208
Personen im ganzen	– 160	– 230	– 436
nach Nationalität			
Schweiz	– 237	– 153	– 161
Ausland	77	– 77	– 275
nach Herkunftsort/Wegzugsziel			
Gemeinden der RKBM ³	– 156	– 139	– 169
Übriger Kanton Bern	– 47	– 36	– 13
Übrige Schweiz	– 97	– 53	– 48
Ausland	140	– 2	– 206
nach Altersgruppe			
unter 16 Jahre	– 47	– 76	– 50
16–19 Jahre	7	4	– 5
20–29 Jahre	– 2	– 16	– 160
30–64 Jahre	– 128	– 118	– 206
65 und mehr Jahre	10	– 24	– 15

Statistik Stadt Bern

¹ Wohnbevölkerung: In Bern registrierte Personen, inkl. diplomatisches Personal, internationale Funktionär/innen, deren Familienangehörige (alle mit EDA-Ausweis) sowie Asylsuchende. Bevölkerungsbewegungen ohne Personen mit EDA-Ausweis.

² Provisorische Zahlen

³ Regionalkonferenz Bern-Mittelland (85 Gemeinden, Stand 2014; <http://www.bernmittelland.ch>)

Datenquellen: Polizeiinspektorat Stadt Bern, Einwohnerdatenbank;
Eidg. Departement für auswärtige Angelegenheiten, Ordipro

Erteilte Baubewilligungen für Gebäude mit Wohnungen im Juli 2014

Gebäudeart	Ge- bäude	Anzahl der Wohnungen mit . . . Zimmer(n) ¹						
		Total	1	2	3	4	5	6+
Neubauten								
Einfamilienhäuser	–	–	–	–	–	–	–	–
Mehrfamilienhäuser	–	–	–	–	–	–	–	–
Wohn- und Geschäftshäuser	–	–	–	–	–	–	–	–
Andere Gebäude mit Wohnungen	–	–	–	–	–	–	–	–
Umbauten	. . .	5	–	–	1	1	3	–
Total Juli 2014	–	5	–	–	1	1	3	–
Total Juni 2014	–	1	–	–	–	–	–	1
Total Juli 2013	–	18	2	5	8	1	2	–

Statistik Stadt Bern

Datenquelle: Bauinspektorat der Stadt Bern

Zuwachs von Gebäuden und Wohnungen im Juli 2014

Merkmal	Ge- bäude	Anzahl der Wohnungen mit . . . Zimmer(n) ¹						
		Total	1	2	3	4	5	6+
Zugang								
Einfamilienhäuser	–	–	–	–	–	–	–	–
Mehrfamilienhäuser	–	–	–	–	–	–	–	–
Wohn- und Geschäftshäuser	–	–	–	–	–	–	–	–
Andere Gebäude mit Wohnungen	–	–	–	–	–	–	–	–
Umbauten	. . .	33	3	2	9	13	4	2
Zugang Total	–	33 ²	3	2	9	13	4	2
Abgang								
Abbrüche	1	1	–	–	–	–	1	–
Umbauten	–	34	–	20	12	1	1	–
Abgang Total	1	35	–	20	12	1	2	–
Reinzuwachs Juli 2014	-1	-2	3	-18	-3	12	2	2
Reinzuwachs Juni 2014	–	13	2	7	1	–	–	3
Reinzuwachs Juli 2013	–	14	1	5	–	3	3	2

Statistik Stadt Bern

¹ Provisorische Zahlen

² Ersteller der Wohnungen: Gemeinde 18; Bund/Kanton –; Baugenossenschaften –; Pensionskassen –; andere jur. Personen 8; Einzelpersonen 7

Datenquelle: Bauinspektorat der Stadt Bern

Registrierte Arbeitslose nach Geschlecht und Heimat (Stichtag Ende Monat)

Heimat ¹ Geschlecht	Juli 2014		Juni 2014		Juli 2013	
	absolut	in % ²	absolut	in % ²	absolut	in % ²
Schweiz	1 378	2.5 B	1 326	2.4 B	1 230	2.3 B
davon Männer	692	2.5 C	697	2.5 C	640	2.3 C
davon Frauen	686	2.5 C	629	2.3 C	590	2.2 C
Ausland	928	5.0 C	943	5.1 C	884	4.8 C
davon Männer	566	5.4 C	579	5.5 C	533	5.1 C
davon Frauen	362	4.5 D	364	4.5 D	351	4.4 D
Total	2 306	3.2 B	2 269	3.1 B	2 114	2.9 B

Statistik Stadt Bern

¹ Ganz- und teilweise Arbeitslose

² Zahl der registrierten Arbeitslosen am Stichtag in Prozent der Erwerbspersonen (SECO-Berechnung inkl. Diplomtinnen und Diplomaten sowie Funktionärinnen und Funktionären) der Strukturerhebung 2010 (Total Stadt Bern 73 057); aufgrund der Stichprobennatur der in der Strukturerhebung erhobenen Erwerbspersonenzahl kennzeichnet das SECO bei den von ihm publizierten Arbeitslosenquoten die Genauigkeit der zugrunde gelegten Erwerbspersonenzahl mit einem Variationskoeffizienten in Buchstabenform. Der Buchstabe B bedeutet eine mögliche Abweichung der Erwerbspersonenzahl vom wahren Wert um plus/minus 1,1 bis 2,0%; C steht für plus/minus 2,1 bis 5,0% und D für plus/minus 5,1 bis 10,0%.

Datenquelle: Staatssekretariat für Wirtschaft, Arbeitsmarktstatistik

Registrierte Arbeitslose nach Alter, Heimat und Geschlecht (Stichtag Ende Juli 2014)

Altersgruppe	Schweiz		Ausland		Insgesamt		Total
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	
Unter 20	18	15	13	9	31	24	55
20 bis 24	57	52	30	23	87	75	162
25 bis 29	89	103	83	59	172	162	334
30 bis 39	194	197	190	148	384	345	729
40 bis 49	153	140	139	79	292	219	511
50 bis 59	132	138	84	32	216	170	386
60 und mehr	49	41	27	12	76	53	129
Total	692	686	566	362	1 258	1 048	2 306

Statistik Stadt Bern

Datenquelle: Staatssekretariat für Wirtschaft, Arbeitsmarktstatistik

Registrierte Arbeitslose nach Dauer der Arbeitslosigkeit, Alter und Geschlecht (Stichtag Ende Juli 2014)

Dauer der Arbeitslosigkeit	Altersgruppe (Jahre)						Total
	Unter 30		30 bis 49		50 u. mehr		
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	
Bis 1 Monat	53	50	47	53	16	18	237
Über 1 bis 3 Monate	71	80	117	126	47	43	484
Über 3 bis 6 Monate	64	64	166	150	54	39	537
Über 6 Mte. bis 1 Jahr	76	44	230	151	100	64	665
Über 1 Jahr	26	23	116	84	75	59	383
Total	290	261	676	564	292	223	2 306

Statistik Stadt Bern

Datenquelle: Staatssekretariat für Wirtschaft, Arbeitsmarktstatistik

Registrierte Stellensuchende, Arbeitslose sowie offene Stellen nach Berufsklasse und Beschäftigungsgrad (Stichtag Ende Juli 2014)

Berufsklasse ¹	Vollzeitbeschäftigung ²			Teilzeitbeschäftigung ²		
	Stellen- suchende ³	Ganz- arbeits- lose ³	offene Stellen	Stellen- suchende ³	Teilw. Arbeits- lose ³	offene Stellen
Gesetzgebende Körperschaften, Führungskräfte	175	109	2	12	32	–
Wissenschaften	614	336	8	82	181	1
Technik- und gleichrangige nichttechnische Berufe	411	232	39	59	112	9
Bürokräfte, kaufmännische Berufe	198	121	3	31	45	1
Dienstleistungsberufe, Verkaufs- berufe in Geschäften u. a. Märkten	621	350	22	87	125	10
Fachkräfte in der Landwirtschaft und Fischerei	20	11	4	–	1	–
Handwerks- und verwandte Berufe	303	206	84	9	18	5
Anlagen- und Maschinenbau sowie -montage	102	65	4	4	3	1
Hilfsarbeitskräfte	444	274	3	86	85	4
Keine Angaben	–	–	–	–	–	–
Juli 2014 total	2 888	1 704	169	370	602	31
Juni 2014 total	2 830	1 705	198^f	371	564	28
Juli 2013 total	2 675	1 679	163	331	435	27

Statistik Stadt Bern

1 Gliedert nach ISCO-88-Berufen, 1stellig

2 Provisorische Zahlen

3 ausgeübte Tätigkeiten

Datenquelle: Staatssekretariat für Wirtschaft, Arbeitsmarktstatistik

Im Berichtsmonat Ausgesteuerte nach Geschlecht und Heimat

Heimat ¹ Geschlecht	Mai 2014 ²	April 2014 ²	Mai 2013 ²
Schweiz	26	28	18
davon Männer	14	17	11
davon Frauen	12	11	7
Ausland	31	31	28
davon Männer	19	14	14
davon Frauen	12	17	14
Total	57	59	46

Statistik Stadt Bern

1 Provisorische Zahlen

2 Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenstellen zur Zahl der Aussteuerungen erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.

Datenquelle: Staatssekretariat für Wirtschaft, Arbeitsmarktstatistik

Index der Konsumentenpreise

Landesindex der Konsumentenpreise nach Bedarfsgruppen Juli 2014

Hauptgruppen	Gewicht in Prozent	Index- stand Punkte	Veränderung in %	
			zum Vormonat	zum Vorjahres- monat
Basis Dezember 2010 = 100				
Hauptgruppen				
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10.463	100.3	0.1	0.3
Alkoholische Getränke und Tabak	1.818	104.7	- 0.1	1.1
Bekleidung und Schuhe	3.788	80.1	- 7.7	- 1.6
Wohnen und Energie	24.955	103.7	- 0.1	1.1
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4.533	94.2	- 1.2	- 1.0
Gesundheitspflege	14.992	98.3	0.0	- 0.8
Verkehr	11.600	96.8	0.2	- 0.5
Nachrichtenübermittlung	2.696	94.4	0.0	- 3.1
Freizeit und Kultur	10.201	94.9	- 0.2	0.8
Erziehung und Unterricht	0.863	105.1	0.0	2.0
Restaurants und Hotels	8.544	103.5	- 0.5	0.4
Sonstige Waren und Dienstleistungen	5.547	100.5	0.3	- 0.9
Art der Güter				
Waren	40.519	94.8	- 0.8	- 0.6
Nichtdauerhafte Waren	24.291	100.8	0.1	- 0.1
Semidauerhafte Waren	6.870	86.1	- 4.4	- 1.4
Dauerhafte Waren	9.358	85.7	- 0.6	- 1.3
Dienstleistungen	59.481	102.1	- 0.1	0.5
Private Dienstleistungen	50.063	102.1	- 0.1	0.6
Öffentliche Dienstleistungen	9.418	101.6	0.0	- 0.5
Herkunft der Güter				
Inland	73.256	101.3	- 0.1	0.3
Ausland	26.744	93.0	- 1.1	- 0.7
Total¹	100.000	99.0	- 0.4	0.0

Statistik Stadt Bern

¹ Der Totalindex ist das gewichtete Mittel der Indizes pro Bedarfsgruppe bzw. der Indizes der zusätzlichen Gliederungen.

Datenquelle: Bundesamt für Statistik, Sektion Preise

Landes- sowie Berner Index der Konsumentenpreise Juli 2014

Index	Index- Stand Punkte	Veränderung in %	
		zum Vormonat	Zum Vorjahres- Monat
Berner Index ¹ (Basis Mai 1993=100)	115.5	- 0.4	0.0
Landesindex (Basis Dezember 2005=100)	103.2	- 0.4	0.0
Landesindex (Basis Dezember 2010=100)	99.0	- 0.4	0.0

Statistik Stadt Bern

¹ Die eigenständige Berechnung des Berner Indexes wurde im Mai 2000 eingestellt. Als Informationshilfe wird der zuletzt ermittelte Stand ab Juni 2000 rechnerisch mit dem Ergebnis des Landesindexes verknüpft.

Datenquellen: Bundesamt für Statistik, Sektion Preise

Ankünfte und Übernachtungen in Hotelbetrieben

Gästegruppe ¹	Juni 2014	Vormonat		Vorjahresmonat	
		Mai 2014	Verände- rung in %	Juni 2013	Verände- rung in %
Herkunftsland (Wohnsitz)					
Ankünfte total	40 630	39 619	2.6	42 634	- 4.7
Inlandgäste	18 157	20 649	- 12.1	23 626	- 23.1
Auslandgäste	22 473	18 970	18.5	19 008	18.2
Übernachtungen total	64 917	67 028	- 3.1	70 346	- 7.7
Inlandgäste	27 867	32 531	- 14.3	36 560	- 23.8
Auslandgäste	37 050	34 497	7.4	33 786	9.7
davon aus Deutschland	7 619	7 907	- 3.6	7 248	5.1
USA	4 436	3 607	23.0	3 779	17.4
Japan	2 384	1 072	122.4	1 207	97.5
Vereinigtes Königr.	1 744	1 849	- 5.7	2 258	- 22.8
Frankreich	1 497	1 819	- 17.7	1 921	- 22.1
Italien	1 336	1 488	- 10.2	1 457	- 8.3
Spanien	1 224	968	26.4	918	33.3
Österreich	987	1 112	- 11.2	758	30.2
Niederlande	606	829	- 26.9	827	- 26.7
Russische Föderat.	1 109	1 112	- 0.3	1 284	- 13.6
Schweden	311	299	4.0	323	- 3.7
Kanada	652	705	- 7.5	598	9.0

Statistik Stadt Bern

¹ 2014 provisorische Zahlen

Datenquelle: Bundesamt für Statistik, Beherbergungsstatistik

Aufenthaltsdauer, Bettenbelegung und Gästezimmerauslastung

Merkmal ¹	Juni 2014	Mai 2014	Juni 2013
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen total	1.6	1.7	1.6
5- u. 4-Stern-Betriebe ²	1.5	1.6	1.7
3-Stern-Betriebe	1.7	1.7	1.6
2-Stern-Betriebe	1.7	1.7	1.5
1-Stern u. nicht klassierte Betriebe ²	1.6	1.8	1.7
Bettenbelegung in Prozent total	62.4	62.3	66.4
5- u. 4-Stern-Betriebe ²	61.7	61.1	67.2
3-Stern-Betriebe	68.1	66.7	68.6
2-Stern-Betriebe	56.8	62.7	69.8
1-Stern u. nicht klassierte Betriebe ²	57.0	57.8	56.4
Gästebetten total	3 468	3 468	3 530
Gästezimmer total	2 046	2 046	2 081
Auslastung der Gästezimmer in Prozent	74.1	74.0	79.2
Erfasste/geöffnete Betriebe	32/32	32/32	33/33

Statistik Stadt Bern

¹ 2014 provisorische Zahlen² Aus Gründen des Datenschutzes zusammengefasste Kategorien

Datenquelle: Bundesamt für Statistik, Beherbergungsstatistik

Strassenverkehrsunfälle

Sachgebiet ¹	Juli ² 2014	Juni ² 2014	Juli 2013
Verunfallte Personen			
Leichtverletzt	13	31	29
Schwerverletzt	–	3	11
Getötet	–	–	–
Verunfallte zusammen	13	34	40
davon Fussgängerinnen / Fussgänger	2	3	5
Kinder unter 15 Jahren	1	2	–
Beteiligte			
Personenwagen	32	69	78
Car / Kleinbus	–	1	–
OeV-Fahrzeuge	–	2	2
davon Tram	–	–	–
Lieferwagen / Sattelmotorfahrzeuge bis 3,5 t	5	7	7
Lastwagen / Sattelmotorfahrzeuge über 3,5 t	1	2	2
Fahrräder	7	14	14
Motorfahrräder	–	1	3
Motorräder	1	9	8
Andere Fahrzeuge	4	2	2
Fussgängerinnen und Fussgänger	2	4	5
Total Beteiligte	52	111	121
Art der Unfälle			
Fussgängerunfälle	2	2	2
Selbst- / Schleuderunfälle	13	19	28
Auffahrunfälle	2	6	11
Unfälle beim Überholen / Fahrstreifenwechsel	2	8	7
Unfälle beim Richtungswechsel (mit Abbiegen)	6	15	11
Unfälle beim Queren (ohne Abbiegen)	2	7	3
Übrige Unfälle	8	9	9
Total Unfälle	35	66	71
davon mit Personenschaden	12	31	30
mit nur Sachschaden	23	35	41
Unfallstelle			
Gerade Strecken	15	27	39
Kurven	3	5	3
Strassenverzweigungen	10	28	21
Übrige Strassen	7	6	8
Unfälle zusammen	35	66	71

Statistik Stadt Bern

¹ Ohne Unfälle auf Autobahnen

² Provisorische Zahlen

Datenquelle: Kantonspolizei, Bern

Stadtbetriebe

Betrieb Merkmal		Juli 2014	Juni 2014	Juli 2013
Gasversorgung¹				
Gasbezug	Mio kWh	40.106	38.978	35.098
Wasserversorgung¹				
Verbrauch Hochdrucknetz	Mio m ³	1.561	1.709	1.824
davon Stadt Bern	Mio m ³	1.101	1.187	1.265
Grösster Tagesverbrauch	m ³	39 863	47 609	48 682
Kleinster Tagesverbrauch	m ³	28 055	33 055	34 118
Elektrizitätswerk (Angaben in Mio kWh)				
Energieherkunft				
Energieerzeugung in Wasserkraftwerken:				
Eigene Anlagen inkl. Anteile Oberhasli, Maggia, Blenio, Sanetsch		70.913	57.028	72.511
Div. Kleinanlagen (WKK, Photovoltaik)		1.275	1.078	1.080
Energieerzeugung in Kernkraftwerken:				
Anteile Gösgen und Fessenheim		52.084	25.920	18.181
Bezug von der Energiezentrale Forsthaus		6.045	6.038	6.792
Fremdenergiebezug		18.060	48.808	48.020
Messkorrektur		–	–	–
Energieabgabe				
Energieabgabe im eigenen Versorgungsgebiet		81.703	81.606	88.555
Energieabgabe an andere Werke		66.674	57.266	58.029
Energieumsatz insgesamt		148.377	138.872	146.584
Energiezentrale Forsthaus				
Kehrichtverwertung insgesamt	t	10 992.6	10 897.0	11 121.8
davon Berner Hauskehricht ²	t	3 152.2	3 150.4	3 425.5
Schlackenabfuhr	t	2 537.7	2 612.5	2 819.3
Wärmeabgabe	Mio kWh	6.709	6.479	4.916

Statistik Stadt Bern

- 1 Stadt Bern und angeschlossene Gemeinden
 2 Durch die städtische Kehrichtabfuhr zugeführt

Datenquelle: Energie Wasser Bern

Witterung/Immissionen

Witterung: Monatswerte der Wetterstation Zollikofen

Merkmal		Juli 2014	Juni 2014	Juli 2013
Lufttemperatur				
Absolutes Minimum	°C	7.1	5.3	8.3
Absolutes Maximum	°C	30.1	31.3	34.1
Monatsmittel	°C	17.4	17.5	20.3
Abweichung vom Normwert ¹	°C	- 0.9	1.5	2.0
Sonnenscheindauer				
Monatssumme	Std.	167	292	304
Abweichung vom Normwert ¹	Std.	- 69	87	68
Niederschlagsmenge				
Monatssumme	mm	252	67	107
Abweichung vom Normwert ¹	mm	146	- 45	1
Schneefall				
Neuschnee	cm	-	-	-
Windgeschwindigkeit Böenspitze				
Absolutes Maximum	km/h	73	57	44
Zahl der Tage mit				
Niederschlag (0.3 mm und mehr)		19	12	7
Gewitter		5	6	2
Temperaturminimum unter 0 °C (Frosttage)		-	-	-
Temp. max. 25 °C und mehr (Sommertage)		8	9	23
Heiztage				
(Tage mit Mitteltemp. von 12 °C oder weniger)		2	-	-
Heizgradtagzahl				
(Monatliche Summe der täglichen Differenzen zwischen Raumtemperatur (20 °C) und der Tagesmitteltemp. aller Heiztage)		17	-	-

Statistik Stadt Bern

¹ Normwerte (Normperiode 1981–2010) der Wetterstation Bern-Zollikofen.

Datenquelle: MeteoSchweiz

Luftimmissionen: Werte der Messstelle Bern Zentrum (Stadtlabor)

Merkmal		Juli 2014	Juni 2014	Juli 2013
Stickstoffdioxid¹ (NO ₂): Monatsmittel in µg/m ³		13	16	18
Ozon² (O ₃): 98%-Pegel der Stundenmittel des Monats in µg/m ³		122	132	149
Schwebstaub³ (PM10): Monatsmittel in µg/m ³		13	16	19

Statistik Stadt Bern

¹ Vorwiegend aus Verbrennungsmotoren. Zum Vergleich Grenzwert für Jahresmittel: 30 µg/m³.

² Sekundärschadstoff, der sich aus Stickstoffdioxid und Kohlenwasserstoffen unter Einwirkung von Sonnenlicht bildet. 98%-Perzentil: 98% aller Halbstundenmittel eines Monats sind kleiner als der angegebene Wert. Grenzwert 100 µg/m³.

³ Lungengängiger Feinstaub mit einem Partikel-Durchmesser von weniger als 10 µm, vorwiegend aus dem Verkehr (Russpartikel, Pneumabrieb, Strassenstaub). Zum Vergleich Grenzwert für Jahresmittel: 20 µg/m³.

Datenquelle: Amt für Umweltschutz und Lebensmittelkontrolle Stadt Bern

Kumulierte Werte ausgewählter Merkmale seit Jahresbeginn

Merkmal	Januar bis Juli 2014	Januar bis Juli 2013	Veränderung in %
Bevölkerung^{1, 2}			
Lebendgeborene	856	811	5.5
Gestorbene	753	875	- 13.9
Saldo der natürlichen Bevölkerungsbewegung	103	- 64	...
Zugezogene Personen	6 861	6 631	3.5
Weggezogene Personen	6 655	7 201	- 7.6
Wanderungssaldo Personen	206	- 570	...
davon Schweizer/Schweizerinnen	- 215	38	...
Ausländer/Ausländerinnen	421	- 608	...
Bau- und Wohnungsmarkt¹			
Baubewilligte Wohnungen	59	220	- 73.2
Wohnungszugang	297	207	43.5
Wohnungsabgang	120	109	10.1
Wohnungsreinzuwachs	177	98	80.6
Landesindex der Konsumentenpreise			
Veränderung seit Jahresbeginn in Prozent	0.1	0.1	...
Tourismus, Januar – Juni¹			
Ankünfte total	194 477	193 789	0.4
davon Inlandgäste	99 224	106 343	- 6.7
Auslandgäste	95 253	87 446	8.9
Übernachtungen total	325 078	329 096	- 1.2
davon Inlandgäste	154 355	163 384	- 5.5
Auslandgäste	170 723	165 712	3.0
Bettenbelegung in Prozent	52.0	51.6	...
Stadtbetriebe			
Gasversorgung			
Gesamtverbrauch in Mio kWh	745.871	1 011.868	- 26.3
Wasserversorgung			
Gesamtverbrauch in Mio m ³	11.358	11.308	0.4
Elektrizitätswerk			
Energieabgabe im eigenen Versorgungsgebiet in Mio kWh	594.146	639.534	- 7.1
Energiezentrale Forsthaus			
Wärmeabgabe in Mio kWh	126.113	153.293	- 17.7

Statistik Stadt Bern

¹ Provisorische Zahlen für 2014² Wohnbevölkerung: In Bern registrierte Personen, inkl. diplomatisches Personal, internationale Funktionär/innen, deren Familienangehörige (alle mit EDA-Ausweis) sowie Asylsuchende. Bevölkerungsbewegungen ohne Personen mit EDA-Ausweis

Statistik der Unternehmensstruktur 2011 und 2012

Stadt Bern mit 182 547 Beschäftigten im Jahr 2011

Das Bundesamt für Statistik (BFS) präsentiert heute die definitiven Zahlen aus der Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT) für das Jahr 2011 sowie provisorische Ergebnisse für das Jahr 2012. Die Auswertungen für die Stadt Bern ergeben für Ende 2011, dass **182 547 Beschäftigte in insgesamt 14 005 Arbeitsstätten die Arbeitsleistung von 141 310 Vollzeitstellen erbrachten. Für Ende 2012 wird derzeit von einer Beschäftigtenzahl von 185 132 (Anstieg um 1,4% gegenüber dem Vorjahr) und einem Vollzeitäquivalent von 142 222 (+0,6%), ausgegangen. Dies zeigen Datenzusammenstellungen von *Statistik Stadt Bern*.**

Definitive Daten 2011

Die definitiven Zahlen für das Jahr 2011 ergeben für die Stadt Bern 182 547 Beschäftigte. 167 055 Beschäftigte (91,5% aller Beschäftigten) waren im tertiären Sektor tätig. Weitere 15 202 (8,3%) gingen im sekundären Sektor ihrer Beschäftigung nach. Die verbleibenden 290 Beschäftigten (0,2%) waren dem primären Sektor zuzuordnen. Es gilt zu beachten, dass eine Person auch mehreren Beschäftigungen nachgehen kann und dann mehrmals bei den Beschäftigten gezählt wird.

Die Umrechnung der Beschäftigten auf Vollzeitstellen ergibt 141 310 Vollzeitäquivalente (VZÄ). Hieraus ergibt sich für das Jahr 2011 ein durchschnittlicher Beschäftigungsgrad von 77,4% pro Beschäftigtenstelle in der Stadt Bern.

Die Verteilung der Vollzeitäquivalente nach Wirtschaftssektoren ergibt 127 398 VZÄ (90,2%) im tertiären Sektor, 13 684 VZÄ (9,7%) im sekundären Sektor; und im primären Sektor wurde im Umfang von 228 Vollzeitstellen (0,2%) gearbeitet.

Ende 2011 zählte die Stadt Bern eine Wohnbevölkerung von 136 592 Personen. Somit kamen auf eine in der Stadt Bern wohnhafte Person (Kinder und Pensionierte mitgerechnet) 1,34 Beschäftigte, resp. 1,03 Vollzeitbeschäftigungen. Dies sind Werte, die im Vergleich mit grösseren Städten ihresgleichen suchen.

Schätzungen 2005 und 2008

Verglichen mit den Ergebnissen der Betriebszählung 2008 liegen die Zahlen der neuen STATENT deutlich höher. Diese Differenz ist zu einem wesentlichen Teil auf die Erweiterung des erfassten Universums zurückzuführen. Bei der neuen Statistik wurden überwiegend kleine und kleinste Unternehmen sowie zahlreiche nur geringfügig Beschäftigte zusätzlich erfasst. Um einen Vergleich mit den früheren Betriebszählungen zu ermöglichen und damit beispielsweise die wirtschaftliche Entwicklung seit 2008 nachvollziehen zu können, hat das BFS mit Hilfe eines Schätzmodells auf der Basis der neuen Abgrenzungen und Definitionen für die Jahre 2005 und 2008 eine Rückrechnung vorgenommen. Diese Rückrechnung ermöglicht für bestimmte Merkmale einen direkten Vergleich und damit die Abschätzung der entsprechenden Entwicklung.

Wie die Berechnungen zeigen, nahm die Anzahl Beschäftigte der Stadt Bern in der Periode 2005 bis 2008 von 174 099 auf 179 903 zu (+3,3%). Der weitere Anstieg auf 182 547 Beschäftigte im Jahr 2011 bedeutet eine Abschwächung der Zunahme auf +1,5% in der Periode 2008 bis 2011. Bei der Betrachtung der Vollzeitäquivalente zeigt sich eine andere Tendenz: Während deren Zunahme von 2005 bis 2008 bei 3,3% lag (Anstieg von 130 144 VZÄ auf 134 496 VZÄ), betrug sie in der Periode 2008 bis 2011 gar 5,1%.

Provisorische Daten 2012

Die provisorischen Zahlen für das Jahr 2012 ergeben für die Stadt Bern 185 132 Beschäftigte, was einen Anstieg um 1,4% gegenüber dem Vorjahreswert entspricht. 169 446 Beschäftigte (91,5% aller Beschäftigten) sind im tertiären Sektor tätig. Weitere 15 398 (8,3%) gehen im sekundären Sektor ihrer Beschäftigung nach. Die verbleibenden 288 Beschäftigten (0,2%) sind dem primären Sektor zuzuordnen.

Die Umrechnung der Beschäftigten auf Vollzeitstellen ergibt 142 222 Vollzeitäquivalente (VZÄ) und somit einen Anstieg um 0,6% gegenüber dem Jahr 2011.

Die Verteilung der Vollzeitäquivalente nach Wirtschaftssektoren ergibt 128 187 VZÄ (90,1%) im tertiären Sektor, 13 815 VZÄ (9,7%) im sekundären Sektor; und im primären Sektor wird im Umfang von 219 Vollzeitstellen (0,2%) gearbeitet.

Erläuterungen zur Erhebung

Die STATENT (statistique structurelle des entreprises) des Bundesamtes für Statistik löst die letztmalig 2008 durchgeführte Betriebszählung (BZ) ab. Insbesondere zur Entlastung der Unternehmen wird sie mehrheitlich auf der Basis von Registerinformationen produziert. Auf eine umfassende Direkterhebung kann dadurch verzichtet werden. Durch die Nutzung der Register der AHV-Ausgleichskassen und entsprechend angepasster Definitionen wurde das durch die Statistik erfasste Unternehmens- und Beschäftigungsuniversum massgeblich erweitert. Dank des neuen Konzepts können die wichtigen Wirtschaftsstrukturinformationen in Zukunft jährlich aktualisiert werden.

Bei den AHV-Ausgleichskassen werden alle wirtschaftlich aktiven Einheiten und Personen erfasst, die AHV-Beiträge abrechnen. Diese neu genutzte Datenbasis ermöglicht es, auch Kleinunternehmen und geringfügig Beschäftigte, die bisher in der Betriebszählung keinen Eingang fanden, in der amtlichen Statistik abzubilden. Obwohl diese neuen Einheiten in der STATENT im Vergleich zur Betriebszählung zahlreich sind, fallen die einzelnen Beiträge zur wirtschaftlichen Gesamtleistung mehrheitlich gering aus. Auf diese Weise kann jedoch ein vollständigeres Bild der in der Schweizer Wirtschaft aktiven Unternehmen, sowie der Beschäftigten gezeichnet werden.